



Wissen

Kunststeinsorten

Kunststeine unterscheiden sich im Wesentlichen durch ihre Bindemittel und die verwendeten Zuschlagsstoffe.

Zementbindung

Gesteinssplitt, Zement und eventuell Farbstoffe werden in Formen oder zu Blöcken gegossen, und dann zu Plattenware weiterverarbeitet. Die Oberflächen werden geschliffen oder gespachtelt und dann als Bodenbeläge oder beim Grabsteinbau verwendet.

Auch die bereits im Mittelalter bekannte Steingusstechnik basierte auf der Verwendung von Marmormehl und Kalk kommt heute mit Zement als Bindemittel besonders bei der massenhaften Reproduktion von Skulpturen oder figürlichen Darstellung im Dekorationsbereich zur Anwendung.

Harzbindung

Hierbei werden die Zuschlagstoffe mit Kunstharzen gebunden. Bekannt sind mehr oder weniger gelungene Imitationen der verschiedensten Natursteine. Durch den Preisverfall im Natursteinbereich ist die Produktion und Anwendung im Bausektor jedoch rückläufig. Zu den noch verwendeten Kunststeinen zählen

- Agglomarmor (Fensterbänke, Bodenbeläge)
- Quarzwerkstoffe (Küchenarbeitsplatten, etc.)

Sponsoren/Partner:

